



Die Universitätsstadt Gießen stellt ein:

Bauingenieur*in für das Sachgebiet Straßenbau des Tiefbauamtes

 **Tiefbauamt**

 **Befristet**

 **Teilzeit**

 **Entgeltgruppe 11 TVöD**

 **20.04.2025**

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 16 Stunden, welche zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.12.2026 für die Dauer der Arbeitszeitreduzierung der/des Stelleninhaber*in zu besetzen ist.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen,
- Koordination der Maßnahmen mit Versorgungsträgern und weiteren Beteiligten,
- Wahrnehmung der Bauherrenfunktion sowie Bauoberleitung bei Tief- und Straßenbaumaßnahmen,
- Unterstützung und Mitwirkung bei der Straßenbauplanung zur Weiterentwicklung der städtischen Infrastruktur,
- Überprüfung und Sicherstellung der Einhaltung technischer und rechtlicher Vorschriften.

Persönliches und fachliches Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bauingenieurwesen (Bachelor, Master oder Diplom), vorzugsweise mit Schwerpunkt Tiefbau/Infrastrukturplanung,
- Berufserfahrung im Tief- oder Straßenbau ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich,
- Kenntnisse in den Bereichen Straßenbau, Vergabe- und Vertragsrecht (VOB, HOAI), technisches Regelwerk und Baurecht sind von Vorteil,
- Sicherer Umgang mit MS Office sowie idealerweise Erfahrung mit Ausschreibungssoftware,
- Führerschein der Klasse B erforderlich,
- Selbstständige, strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise,
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein,
- Interkulturelle Kompetenz wird vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team,
- attraktive Fort- und Weiterbildungsangebote,
- ein vielfältiges, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet,
- flexible Arbeitszeiten und Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, z. B. auch die Möglichkeit von Home-Office und mobilem Arbeiten,
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung,
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage mit sehr guter Verkehrsanbindung, zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und ortsnahe Natur,
- betriebliche Altersvorsorge,
- Sonderzahlungen nach dem TVöD für Beschäftigte,
- ein Jobticket zur Nutzung im gesamten RMV-Gebiet.

Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz sind wir zur Erhöhung der Frauenquote verpflichtet. Deswegen sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Für unsere moderne, offene, bürgerorientierte Verwaltung sind Bewerbungen von Fachkräften mit Migrationshintergrund gewünscht.

Die Universitätsstadt Gießen zeichnet sich durch Gleichstellung, Antidiskriminierung und Chancengleichheit aus. Daher wünschen wir uns von allen Bewerber*innen Gleichstellungs- und Vielfaltskompetenz.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Wenn Sie unser Angebot angesprochen hat, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte reichen Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **20. April 2025** ein.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Alexandrow** vom Haupt- und Personalamt unter der Rufnummer **0641 306-2043** zur Verfügung.